

Daten und Fakten

Wissenswertes zur Science City Hamburg Bahrenfeld



Erstmals in der Geschichte Hamburgs wird mit der Science City Hamburg Bahrenfeld das Konzept einer integrierten Entwicklung von Wissenschaft, Forschung, Lehre, Wirtschaft, Arbeiten, Wohnen, Freizeit und Erholung umgesetzt. Der Bau zahlreicher neuer und bezahlbarer Wohnungen für unterschiedliche Zielgruppen sowie innovativer Arbeitsstätten sind dabei ebenso Teil des übergeordneten Zukunftsbildes, wie die Entwicklung des Innovationsparks Altona und der Ausbau und die Stärkung des Wissenschaftscampus Bahrenfeld durch die wissenschaftlichen Akteure Universität Hamburg und DESY. Dazu kommen Neubauten für die sich dort ansiedelnden Institute Physik, Chemie und von Teilen der Biologie der Hamburger Universität sowie für andere wissenschaftliche Einrichtungen.

Akteure

Der gesamten Entwicklung liegt ein kooperatives Verfahren zu Grunde. Beteiligt sind die Senatskanzlei, die Behörden für Stadtentwicklung und Wohnen, für Verkehr und Mobilitätswende, für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke, für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft sowie die Universität Hamburg, das DESY, die Hamburg Invest Wirtschaftsförderungsgesellschaft, der Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen sowie das Bezirksamt Altona.

Science City Hamburg Bahrenfeld GmbH

Die Science City Hamburg Bahrenfeld GmbH verantwortet die städtebauliche Planung und Entwicklung der Kernbereiche des Projekts. Darüber hinaus übernimmt sie die Koordination im gesamten Entwicklungsraum. Die Gesellschaft ist eine Tochtergesellschaft der HafenCity Hamburg GmbH.

125 ha

Gesamtfläche

Universität Hamburg
(Physik, Chemie und Teile
der Biologie)

3.100 Studierende

1.200 Lehrende

DESY

2.700 Mitarbeitende

3.000 Gastforschende (jährlich)

2.500

Entstehende Wohnungen

20 Jahre

Entwicklungszeitraum (circa)

